

# Earth-Hour am 27. März 2021

Licht aus – Klimaschutz an

**Auch die Stadt Waiblingen beteiligt sich an der „Earth-Hour“, der Klimaschutz-Aktion, zu der der WWF (World Wildlife Fund) in diesem Jahr am Samstag, 27. März 2021, einlädt. Von 20.30 Uhr bis 21.30 Uhr sind die Menschen an diesem Abend aufgerufen, für eine Stunde das Licht auszuschalten.**

Dieter Schienmann, Baubürgermeister der Stadt Waiblingen, fordert die „Städterinnen und Städter“ auf, sich ebenfalls zu beteiligen: „Die Earth-Hour zeigt, wie Menschen gemeinsam auf der ganzen Welt für den Erhalt des Planeten kämpfen. Jede und jeder kann sich mit dem symbolischen Lichtauschalten in den eigenen vier Wänden beteiligen.“ Dinner in the Dark, Verstecken spielen mit den Kindern, Malen mit Leuchtfarben: der WWF lädt alle ein, bei der Earth-Hour digital mitzumachen und unter dem Hashtag #LichtAus und #EarthHour davon zu erzählen.

Bekannte Bauwerke stehen wieder in symbolischer Dunkelheit, auch in Waiblingen: die Stadtwerke Waiblingen machen mit, ebenso die Evangelische und die Katholische Kirchengemeinde. In der Innenstadt stehen die Michaelskirche, die St.-Antonius-Kirche, der Hochwachturm, der Beinsteiner Torturm, das Haus der Stadtgeschichte, Teile der Galerie Stihl Waiblingen sowie der Wasserturm im Dunkeln. Die Firmen Syntegon Technology und Alba im Waiblinger Gewerbegebiet Eisental sind ebenfalls mit von der Partie und schalten eine Stunde lang die Beleuchtung am Firmensitz ab, um ein Zei-

chen für den Umwelt- und Klimaschutz zu setzen.

Auch Wahrzeichen wie das Brandenburger Tor, der Big Ben in London und die Christusstatue in Rio de Janeiro werden in dieser Zeit nicht elektrisch strahlen.

In Deutschland steht die weltweite Aktion 2021 ganz im Zeichen des Klimaschutzes. Die nächsten zehn Jahre sind entscheidend, um eine Eskalation der Klimakrise zu verhindern. Wenn es nicht gelingt, die Erderhitzung auf deutlich unter zwei Grad zu begrenzen, drohen katastrophale Konsequenzen für Mensch und Natur. Jede sechste Art könnte aussterben. Wetterextreme werden häufiger – Waldbrände, Dürren und Überflutungen heftiger. Jedes Zehntel Grad zählt. Alle können am Lichtschalter ein Zeichen setzen, dass die Erderhitzung auch in Zeiten der Corona-Pandemie nicht vergessen ist.

Zur Earth-Hour ruft der WWF 2021 nun schon zum 15. Mal auf. Den Anfang nahm die Aktion im Jahr 2007 in Sydney. Mittlerweile wird die „Stunde der Erde“ auf allen Kontinenten in mehr als 180 Ländern veranstaltet. Weltweit nehmen mehr als 7 000 Städte teil, allein in Deutschland waren es 367 im vergangenen Jahr.

## Mitmachen und kreativ werden

Die Abteilung Umwelt der Stadt nimmt gern Bilder und Videos der persönlichen Aktionen entgegen und ist an Ideen interessiert: Abteilung Umwelt, Stadt Waiblingen, Telefon 5001-3261, E-Mail: [umwelt@waiblingen.de](mailto:umwelt@waiblingen.de). Unter [www.waiblingen.de/de/die-stadt/aktuelles/veranstaltungskalender](http://www.waiblingen.de/de/die-stadt/aktuelles/veranstaltungskalender) ist ein Leitfaden zur Klimaschutzaktion erhältlich.

**WAIBLINGEN MACHT  
#LICHTAUS.  
KLIMASCHUTZ AN.**

**#EARTHHOUR  
27. MÄRZ | 20:30 - 21:30  
[WWF.DE/EARTHHOUR](http://WWF.DE/EARTHHOUR)**

**60+**  
EARTH HOUR

**WWF**

**Für eine Stunde das Licht ausschalten –  
macht mit - setzt ein Zeichen!**

U.S.A.P. WWF Deutschland, Marco Vermeir, Beinhart/De la Torre, 13117 Berlin | © Anne Neukirch/©iStockphoto